

1. Was ist bei der `read`-Methode der `InputStream`-Klassen „seltsam“ bzw. „ungeschickt“?

Beispielmethode zum Kopieren einer Textdatei:

```

public static void copy(String src, String dest) {
    // Variante mit "try-with-resources" Statement:
    // - Alle im try deklarierten Ressourcen werden am
    //   Blockende automatisch wieder geschlossen!
    try (FileReader in = new FileReader(src);
        FileWriter out = new FileWriter(dest)) {
        int c;
        while ((c = in.read()) != -1) {
            out.write(c);
        }
    } catch (IOException e) {
        e.printStackTrace();
    }
}

public static void main(String[] args) {
    copy("xanadu.txt", "xanadu_copy.txt");
}

```

2. Erweitern sie den nebenstehenden Quelltext so, dass die Ausgaben in eine Text-Datei geschrieben werden. Verwenden sie dazu die Klasse(n) `FileWriter` und/oder `PrintWriter`. Lesen ggf. in der Java-Doku nach.

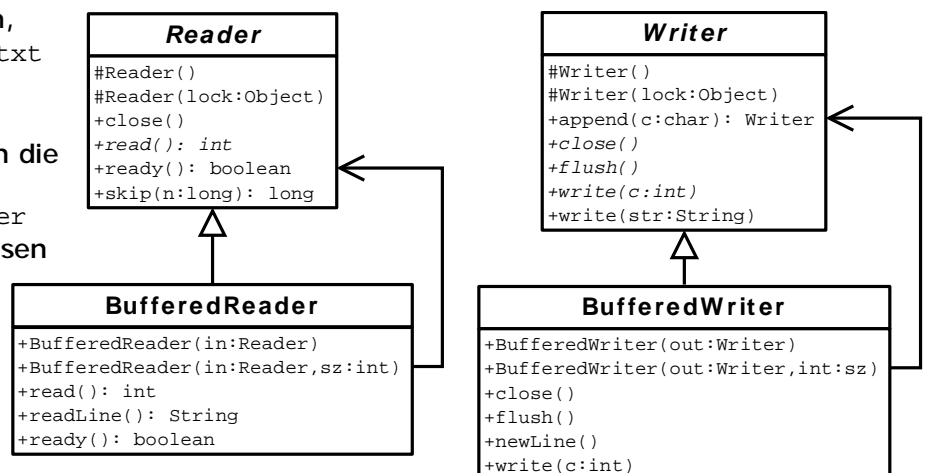
```

import java.util.Scanner;

public class TextSaver {
    public static void main(String[] args) {
        Scanner aScanner = new Scanner ( System.in );
        String zeile;
        do {
            zeile = aScanner.nextLine();
            System.out.println(zeile);
        } while ( !zeile.equalsIgnoreCase("exit") );
        System.out.println("Tschüss...");
    }
}

```

3. Schreiben sie ein Programm, das eine Textdatei `xanadu.txt` zeilenweise in eine Datei `xanadu_kopie.txt` kopiert. Verwenden sie zum Einlesen die Klassen `BufferedReader`/`FileReader` und zum Schreiben die Klassen `PrintWriter`/`FileWriter`.



4. Schreiben sie ein Programm, das einen Buchstaben in der Kommandozeile übergeben bekommt und zählt wie häufig dieser in einer Textdatei vorkommt. Verwenden sie zum Lesen der Datei die Klassen `File`, `FileInputStream`, `InputStreamReader` und `BufferedReader`.

5.

Gegeben ist die Textdatei „wetterdaten_feldberg.txt“, mit den Wetterdaten eines Monats:

Oktober_2019								
# Monatstatistik Station: Feldberg-Feldberger Hof								
Datum	Tmi n	Tmi t	Tmax	Sges	Rges	RFmi t	Wmi t	WBmax
01. 10. 2019	7. 7	10. 1	13. 5	4. 2	15. 7	92. 7	15	56
02. 10. 2019	1. 6	5. 6	8. 8	0. 0	21. 3	99. 8	13	48
03. 10. 2019	0. 0	3. 3	7. 3	6. 3	0. 0	92. 9	5	19
04. 10. 2019	2. 4	4. 3	6. 3	0. 0	17. 8	97. 9	14	50
05. 10. 2019	5. 3	5. 9	7. 3	0. 0	14. 8	100. 0	6	39
06. 10. 2019	3. 5	5. 9	7. 2	0. 0	27. 5	100. 0	12	57
...								

Die Formatierung wird durch eine entsprechende Anzahl von Leerzeichen erreicht. Zeilen die mit # beginnen sind Kommentarzeilen, in der ersten Zeile steht der Monatsname.

- a.) Schreiben Sie ein Java-Programm, das die Textdatei einliest und daraus eine CSV-Datei mit einer Kopfzeile der Spaltenüberschriften und dem Trennzeichen ';' erzeugt. Kommazahlen sollen im deutschen Format mit Komma statt Punkt eingefügt werden. Die Ergebnisdatei „wetterdaten_feldberg.csv“ enthält dann nachstehende Daten:

```
Oktober_2019;Tmi n;Tmi t;Tmax;Sges;Rges;RFmi t;Wmi t;WBmax
01; 7, 7; 10, 1; 13, 5; 4, 2; 15, 7; 92, 7; 15; 56
02; 1, 6; 5, 6; 8, 8; 0, 0; 21, 3; 99, 8; 13; 48
03; 0, 0; 3, 3; 7, 3; 6, 3; 0, 0; 92, 9; 5; 19
04; 2, 4; 4, 3; 6, 3; 0, 0; 17, 8; 97, 9; 14; 50
05; 5, 3; 5, 9; 7, 3; 0, 0; 14, 8; 100, 0; 6; 39
06; 3, 5; 5, 9; 7, 2; 0, 0; 27, 5; 100, 0; 12; 57
...
```

Hinweis: Um eine Textzeile, deren einzelne Wörtern mit mehreren Leerzeichen getrennt sind, in ein Array von Strings zu zerlegen, kann bei der String-split-Methode auch eine Regular-Expression (hier dann " +") übergeben werden.

- b.) Schreiben Sie ein Java-Programm, das die Textdatei einliest und eine Auswertung der Wetterdaten vornimmt. Dabei sollen Minimum, Mittelwert, Maximum aller Tageswetterdaten berechnet und eine Textdatei folgenden Aufbaus geschrieben werden:

Oktober_2019								
# Monatstatistik Station: Feldberg-Feldberger Hof								
	Tmi n	Tmi t	Tmax	Sges	Rges	RFmi t	Wmi t	WBmax
Minimum	0, 0	1, 3	3, 1	0, 0	0, 0	53, 7	5, 0	19, 0
Mittel	5, 3	7, 9	10, 9	3, 2	7, 7	90, 4	10, 2	40, 3
Maximum	9, 8	15, 1	19, 1	9, 4	34, 0	100, 0	16, 0	63, 0

Die Spalten sollen jeweils eine Breite von Zeichen besitzen.

Hinweise:

- Ein String der eine Zahl mit mehreren Zeichen enthält kann mit Hilfe von parseXXX()-Methoden der jeweiligen Wrapper-Klassen in eine Zahl umgewandelt werden. Bsp.:

```
float zahl = Float.parseFloat("47.11");
```

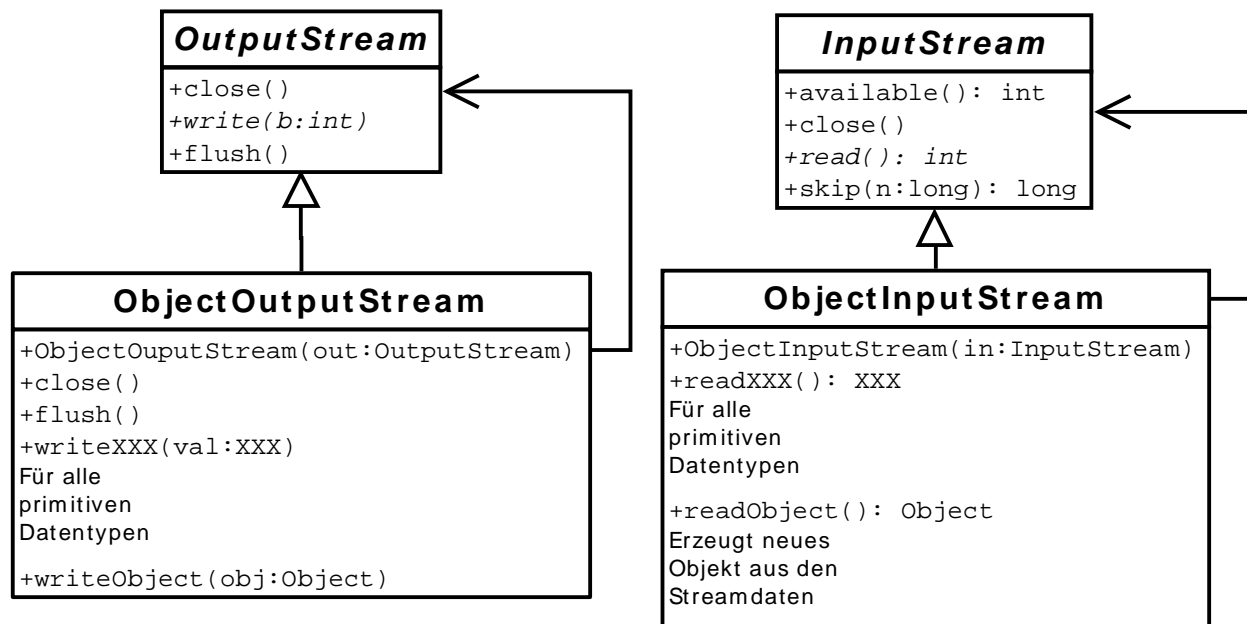
- Informationen zur Formatierten Ausgabe mittels der printf-Methode finden sie unter <https://docs.oracle.com/javase/tutorial/java/data/numberformat.html>

6.

In der Klasse `a6.DataStorage` wird ein Array von `Mitarbeiter`-Objekten mit Hilfe der `DataOutput`-/`DataInputStream`-Klasse attributweise in eine Binärdatei geschrieben und wieder eingelesen.

Mitarbeiter
-name: String
-pnr: int
-gehalt: double
+Mitarbeiter(name:String,pnr:int,gehalt:double)
+getter()

Schreiben Sie das Programm so um, dass ganze `Mitarbeiter`-Objekte geschrieben werden. Verwenden Sie dazu die Klassen `ObjectOutput`- bzw. `ObjectInputStream`.



a.) Beim Speichern soll zunächst ein Zeitstempel (Datum) geschrieben werden. Das `Mitarbeiter`-Array ist im Anschluss als „Ganzes“ zu speichern.

Hinweis: Mit `LocalDate.now();` kann ein serialisierbares Datum-Objekt (aus dem package `java.time`) mit aktuellem Datum abgefragt werden.

b.) Welche Exceptions müssen beim Einlesen zusätzlich behandelt werden? Warum?

c.) Vor dem Einlesen soll das bestehende `Mitarbeiter`-Array gelöscht werden.

d.) Nach dem Einlesen der Daten sollen diese in der Form:

```

Datum
Mitarbeiter1
Mitarbeiter2
...

```

ausgegeben werden. Für die Ausgabe des Datums eignet sich folgendes Codefragment:

```
System.out.printf("%td. %<tm %<tY %n", date);
```

7. Übungsaufgabe

a.) Die (Binär-)Datei `datafile.dat` beginnt mit einem einzelnen `long`-Wert, der den Offset (in Bytes) zu einem Integer-Wert beinhaltet. Schreiben sie eine Java-Anwendung, die diesen `int`-Wert ausliest. Welchen Wert hat dieser Integer?

b.) Untersuchen sie alternativ zur Lösung von a.) die Klasse `RandomAccessFile` und implementieren sie eine Lösung mithilfe dieser Klasse.